

Gedanken zu Luther

MLFR Vortragsveranstaltung am 9. November

GLADBECK – Unter der Überschrift „Gedanken zu Luther“ lädt das Martin Luther Forum Ruhr (MLFR) am Mittwoch, 9. November, um 19.30 Uhr zu einer Vortragsveranstaltung mit Professor Günter Brakelmann in seine Räume an der Bülser Straße 38 in Gladbeck-Ost ein.

Brakelmann, emeritierter Professor für Christliche Gesellschaftslehre an der Fakultät für Evangelische Theologie der Ruhr-Universität Bochum, spricht anlässlich des Jahrestages der so genannten Reichspogromnacht zum Thema „Luther und die Juden“.

Die Novemberpogrome 1938 – bezogen auf die Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 auch Reichspogromnacht genannt – waren vom nationalsozialistischen Regime organisierte und gelenkte Gewaltmaßnahmen gegen Juden im gesamten Deutschen Reich. Dabei wurden vom 7. bis 13.

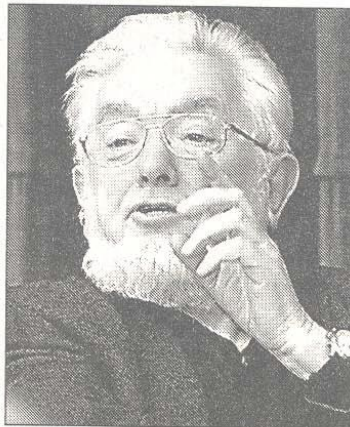


FOTO: PRIVAT



FOTO: WIKIPEDIA

Professor Günter Brakelmann referiert über Martin Luther.

November etwa 400 Menschen ermordet oder in den Selbstmord getrieben. Über 1400 Synagogen, Betstuben und sonstige Versammlungsräume sowie tausende Geschäfte, Wohnungen und jüdische Friedhöfe wurden von den Nazis zerstört.

Ab dem 10. November wurden etwa 30 000 Juden in Konzentrationslagern inhaftiert, von denen hunderte ermordet

wurden oder an den Haftfolgen starben. Die Novemberpogrome markierten den Übergang von der Diskriminierung der deutschen Juden seit 1933 zur systematischen Verfolgung, die knapp drei Jahre später in den Holocaust an den europäischen Juden im Machtbereich der Nationalsozialisten mündete. Der Eintritt zu der Veranstaltung im MLFR ist frei.

Bu